

ÖBLARN *aktiv*

Die Zeitung der ÖVP für alle ÖblarnerInnen und NiederöblarnerInnen

Dr. Thomas Guggenberger - heimat-hd.at



An einen Haushalt | Erscheinungsort Öblarn | Verlagspostamt 3960 Öblarn

Liebe Leserinnen und liebe Leser!

Mit dieser Ausgabe beginnt der 40. Jahrgang von „Öblarn aktiv“. 39 Jahre lang, seit 1978, konnte die Öblarner Volkspartei schon Informationen aus Öblarn und Niederöblarn in die Haushalte bringen. Vieles hat sich in dieser

Zeit verändert, manches ist gleich geblieben. So erfreut sich die letzte Seite mit den Abschnitten „Was uns gefällt“ und „Was uns gefallen würde“ schon seit dem Beginn bis heute großer Beliebtheit. Und mit dieser Ausgabe wird es bunt. Wir haben uns entschieden, „Öblarn aktiv“ ab nun in Vollfarbe

drucken zu lassen. Wir bedanken uns bei unserer heimischen Druckerei Wallig, wo unsere Zeitung seit bald 40 Jahren gemacht wird, für die gute Zusammenarbeit. Alle unsere Leser bitten wir um positive oder kritische Rückmeldungen.

Danke für die Unterstützung!

Aus dem Inhalt:

Ortsparteitag	2	Der grüne Tipp	11
Aus der Gemeindestube	3	Frauenbewegung	14 - 15
Bäuerinnen	4	Musikverein	16
Volksschule/Kinderkrippe	6	Seniorenbund	19
Wald & Wild.....	7	Sport.....	20 - 23

**Das Öblarn-Aktiv-Team,
Ortsparteiobmann
Bürgermeister Franz Zach
und die Gemeinderäte
der Öblarner Volkspartei
wünschen Ihnen
ein frohes Osterfest!**

Ortspartei Vorstand der Öblarner Volkspartei einstimmig wiedergewählt

Am 29. März hielt die Öblarner Volkspartei im Gasthaus Stralz'n – Schernthaler den ordentlichen Ortsparteitag ab.

Ortsparteioobmann Bürgermeister Franz Zach begrüßte die anwesenden Partei- und Vorstandsmitglieder und erwähnte namentlich Bezirksparteioobmann LAbg. Karl Lackner, Bezirksparteigeschäftsführer Mario Haar, Vizebgm. Klaus Bliem, die Altbürgermeister Lisl Köberl und Walter Greimeister, Frauenbewegungsobfrau Astrid Baier-Treschnitzer, Ortsbäuerin Anita Zach, die Bauernbundobmänner Thomas Grundner (Niederöblarn) und GR Harald Maderebner (Öblarn) sowie Wirtschaftsbundobmann Reinhold Reith.

Während der ganzen Veranstaltung war eine äußerst positive Stimmung zu verspüren, die gleich zu Beginn mit dem Tätigkeitsbericht von Ortsparteioobmann Bgm. Franz Zach und seinem Stellvertreter Vzbgm. Klaus Bliem eindrucksvoll in Bild und Wort aufgebaut wurde. Es wurde ein bunter Bogen gespannt, von der Gemeinderatswahl im März 2015 bis heute.

Gestärkt durch die absolute Mehrheit mit acht Mandaten im Gemeinderat konnten in den letzten zwei Jahren viele Projekte zum Wohle der Gemeinde umgesetzt werden. Die Errichtung der Kinderkrippe, die Sanierung des Schwimmbades, Straßensanierungen, die Errichtung von neuen Bushaltestellen an der Landesstraße und Projekte zur Ortsverschönerung wurden in Erinnerung gerufen.

Ein besonderes Thema im Rückblick über die Bürgermeister- und Gemeinderatsarbeit war der Gewerbehark in Niederöblarn, dessen Errichtung in diesem Tempo ohne den Willen von Bürgermeister Zach und mit Unterstützung des Landes Steiermark nicht möglich gewesen wäre.

Neben dem großen Einsatz für die Gemeinde ist auch parteiintern viel Schwung zu spüren, der durch die Gemeindefusion noch belebt wurde. Franz Zach bedankte sich bei Klaus Bliem für die Öffentlichkeitsarbeit der Partei mit neuem Logo, neuem Internetauftritt und neuem Briefpapier und er bedankte sich bei Parteischrifführer Karl Edegger und seinem Redaktionsteam für die Erstellung der Zeitung „Öblarn aktiv“. Der Ortsparteioobmann fasste den Tätigkeitsbericht mit dem Satz zusammen: „Nicht das Erzählte reicht, sondern das Erreichte zählt!“

Nach dem Bericht von Finanzreferent Richard Bogner stellten die Finanzprüfer Oswald Gallob und Karl Ringdorfer den Antrag auf Entlastung, dem einstimmig stattgegeben wurde.



Der neu gewählte Ortspartei Vorstand mit Bezirksparteioobmann Karl Lackner (re.)

Unter dem Vorsitz von Bezirksparteioobmann LAbg. Karl Lackner wurde der Ortspartei Vorstand der ÖVP Öblarn gewählt, zunächst einzeln Bgm. Franz Zach zum Ortsparteioobmann, Vzbgm. Klaus Bliem, GR Harald Maderebner und GR Markus Schweiger zu seinen Stellvertretern, GR Richard Bogner zum Finanzreferenten und Karl Edegger zum Schrifführer. Gemeinsam in einer Abstimmung gewählt wurden GR Martin Gaich zum Organisationsreferenten und weitere Mitglieder des Vorstandes. Finanzprüfer wurden Oswald Gallob

und Karl Ringdorfer. Alle Wahlen waren einstimmig. In seinem Referat zeigte sich LAbg. ÖR Karl Lackner hoch erfreut über die einstimmige Wahl und über den zu-



Franz Zach wurde zum Ortsparteioobmann wiedergewählt.

vor gehörten Bericht über die Arbeit der Öblarner Volkspartei, die ob ihrer hohen Qualität auch auf Bezirksebene Beachtung findet. In

seinen Ausführungen ging er auf brennende Themen wie Leitspital, Knoten Trautenfels oder Kaserne Aigen ein. Dazu gab es in der anschließenden Diskussion auch einige Anfragen, die sehr sachlich beantwortet wurden.

Abschließend dankte der wiedergewählte Ortsparteioobmann Bgm. Franz Zach allen anwesenden Parteimitgliedern für die Unterstützung und überreichte Dankgeschenke an die engsten Mitarbeiter und Mitträger der guten Arbeit, die die ÖVP für die Gemeinde Öblarn leistet.

Marktgemeinde Öblarn setzt auf Umweltschutz

In der letzten Ausgabe wurden Projekte vorgestellt, die bereits begonnen oder schon fertiggestellt wurden. In diesem Bericht möchte ich auf die Vorhaben im Bereich Umweltschutz und zukunftsorientierte Projekte eingehen.

Öblarn bekommt eine Stromtankstelle

Nahezu jede Gemeinde, die in die Zukunft investiert, macht dies auch im Bereich Ökologie.



Die MG Öblarn bekommt in nächster Zukunft im Bereich des Gemeindeamtes eine Stromtankstelle. Durch Kooperation mit dem E-Werk Gröbming können wir dieses Projekt bewerkstelligen. Die Tankstelle wird für jeden bereitstehen, der Elektroautos bzw. Räder auffanken will. Dieses Projekt kostet die Gemeinde bis auf die Kabelverlegung nichts!

Fuhrpark bekommt Ergänzung durch Elektrofahrzeug



Ein Transporter mit einer Reichweite über 130 km ist ein geeignetes Fahrzeug für eine Vorzeigegemeinde wie Öblarn. Größere

Transporte werden natürlich nach wie vor mit dem Unimog möglich sein. Zahlreiche Fahrten (Einkauf, kleinere Montagen, Wasserzählerservice, etc.) sind aber mit dem umweltfreundlichen Auto jederzeit durchführbar. Das ist eine Anschaffung mit Unterstützung durch Bundesförderung (€ 3.000,-) und einer Rücklagenentnahme vom Spargbuch Fuhrpark.

Bürgerbeteiligung bei gemeinschaftlicher Photovoltaik-Anlage

In ganz Österreich schließen sich Privatpersonen zusammen, um gemeinschaftlich Photovoltaik-Anlagen zu betreiben oder sich daran zu beteiligen.



In der Marktgemeinde Öblarn wurden hierfür große Dachflächen durch die Firma 10hoch4 begutachtet, um daraus die Planung einer solchen Anlage zu bewerkstelligen. Für dieses Projekt wird dann gesondert eine Bürgerinformation abgehalten, bei der Sie sich gut und ausführlich informieren können. Durch Ihre Bürgerbeteiligung können auch Sie einen Beitrag zum Umweltschutz leisten. Der Tellerrand sollte nicht die Grenze sein. Es bedarf auch



eines Blickes darüber hinaus. Investitionen, die nicht 100% ökologisch bzw. ökonomisch klar deklariert sind, werden in Zukunft auch keine Förderungen bekommen. Auch die Gemeinde Öblarn soll und muss in die Zukunft investieren. Stillstand ist ein Schritt zurück.

Wir müssen Altbewährtes mit Neuem verbinden und die besten Synergien daraus ziehen!

*Ihr Vizebürgermeister
Klaus Blim*

FROHE OSTERN!



**Gerüstbau
Arbeitsbühnen
WIMMER**



**Wörschach
03682 / 20 811**

Bäuerinnen sind überall im Ortsgeschehen

Bereits zu Jahresbeginn folgten die Bäuerinnen der Einladung des Bürgermeisters zum alljährlichen Neujahrstreffen und durften heuer die Gäste im [ku:L] mit einem köstlichen Buffet verwöhnen.

Am 31. Jänner 2017 fand das spannende Eisstockturnier der Bäuerinnen gegen die Kneippdamen statt. Als Sieger gingen die Kneippdamen mit Moar Ingrid Bichler hervor. Der Würstelschuss gelang mit Bravour Renate Auer. Die Siegerpokale in Form eines Eisstockes wurden von Gemeindebäuerin Anita Zach gestaltet. Mit Frankfurter und guter Mehlspeise wurden noch einige gemütliche Stunden gemeinsam in der Eishütte verbracht. Nach einem kräftigen „Stock Heil“ freut sich schon jeder auf nächstes Jahr zur Revanche.

Am 7. Februar matchten sich auch einige Öblarner Bäuerinnen beim Bezirkseischießen auf der Gröbminger Eisbahn. Es war ein



Viele kamen am Rosenmontag verkleidet zum Milchführerball.

lustiger und spannender Vormittag, welcher mit einem guten Mittagessen seinen Ausklang fand.

Am 18. Februar organisierte Gemeindebäuerin Anita Zach einen Stoffdruckkurs mit Kursleiterin Andrea Reingruber in der Volksschule Öblarn. Ein herzliches Dankeschön an Frau Andrea Reingruber für ihren Einsatz und Frau Dir. Andrea Pollinger für die Bereitstellung des Klassenraumes! Ganz besonderen Dank an alle Teilnehmerinnen für die tolle Mitarbeit.

Es ist wirklich schön zu sehen, dass für derartige Kurse doch noch Interesse besteht und man sich dabei in Gemeinschaft kreativ entfalten kann.

Am 27. Februar gab es den Milchführerball. Trotz kleinerer Lokalität war es ein voller Erfolg mit viel Spaß und guter Unterhaltung. Gemeindebäuerin Anita Zach bedankt sich bei allen treuen Milchführerballgästen für ihren Besuch. Ein großer Dank geht an die Helferinnen Frau Eva Zirbs, Rosi Kiendler und Evi Ringdorfer jun. und an alle Mehlspeispenderinnen sowie an Bauernbundobmann Harald Madebner für seine Unterstützung. Gemeindebäuerin Anita Zach freut sich immer wieder über die gute Zusammenarbeit und erwartet mit Spannung die neuen Aufgaben, welche in diesem Jahr noch kommen werden. Sie wünscht allen ein frohes Osterfest und viel Erfolg in Haus und Hof.

Generalversammlung des Festspielvereins

Am 15. Jänner fand im Gasthaus Schattleitner die 28. Generalversammlung des Festspielvereins Öblarn statt.

Obmann-Stellvertreter Hans Zeiler führte durch die Veranstaltung und skizzierte die Vereinsarbeit der letzten Jahre. Ein Rückblick erfolgte auch auf das im letzten Sommer erfolgreich durchgeführte Theaterstück „Der Vogt von Wolkenstein“ unter der Regie von Ingrid Jandl.

Nach intensiver Obmann-Suche konnte erfreulicherweise Claudia Gassner für die Obmannschaft gewonnen werden. Sie wurde im Rahmen der Generalversammlung einstimmig zur neuen Obfrau gewählt. Peter Salzinger wurde für seine Verdienste um das Festspiel die Ehrenobmannschaft, Ingrid Jandl und Gert Planitzer die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Weiter sind Carmen Klimpl und Erwin Schwab aus dem Vorstand

ausgeschieden. Derzeit wird intensiv an einer baldigen Neuaustragung des Festspiels gearbeitet.



Obmann-Stv. Hans Zeiler, Obfrau Claudia Gassner und Ehrenobmann Peter Salzinger (v.l.n.r.)

ERICH ZECHMANN
Ges.m.b.H.

A-8961 Stein/Enns 88

Telefon 0 36 85/22 1 79 · Telefax 0 36 85/22 1 79-16

e-mail: office@zechmann.at · Internet: www.zechmann.at

FENDT

Frohe Ostern!



Pflegeprodukte

GOLDWELL
CLOSER TO STYLIST. CLOSER TO HAIR.

Schwarzkopf WELLA

**Salon
Martina**

wünscht allen Kundinnen und
Kunden ein frohes Osterfest!

8960 Öblarn 40
Tel.: 03634 / 2440

Was ist los in Öblarn und Niederöblarn?

15. April:

Oster-Butterlamm-Aktion der Öblarner Volkspartei, Hauptplatz und Kapelle Niederöblarn

20. April:

Alf Poier im [ku:L]

21. April:

HMBC - The last Gig! im [ku:L]

23. April:

Weckruf der Musikkapelle in Niederöblarn

1. Mai:

Weckruf der Musikkapelle in Öblarn

6. Mai:

Österr. Staatsmeisterschaft der Frauen, Gewichtheben, Club Sportunion Niederöblarn

20. Mai:

Frühjahrskonzert MV Öblarn

21. Juni:

Ausflug des Seniorenbundes ins ORF-Landesstudio Salzburg zu Karoline Koller

23. Juni:

Sportfestnachmittag am Fußballplatz mit vielen Fußballspielen, Beginn 15 Uhr

24. Juni:

Familyday mit Entenrennen, Beginn 14 Uhr

24. Juni:

3. Öblarner Schattenberglauf zum Bezirkslaufcup

30. Juni bis 2. Juli:

Internationales Bikertreffen der PG-Riders, 25 years on the road

1. Juli:

Kleinfeldturnier FSV Öblarn, Beginn 10 Uhr.

7. Juli:

Open-Air-Konzert Herbert Pixner, Hauptplatz

8. Juli:

Open-Air-Konzert Sondercombo sowie Wilfried mit Band, Hauptplatz

8. Juli:

Landeswettbewerb der Landjugend im Sensenmähen bei vlg. Lackner in Niederöblarn

15. Juli:

Aufest der Öblarner Volkspartei mit Bauernbund, Frauenbewegung, Landjugend und Jägerschaft

17. – 21. Juli (2. Ferienwoche):

Sportmemorycamp in Öblarn, Fußballplatz

4. August:

Open-Air-Konzert Hannah mit Band, Hauptplatz

5. August:

Open-Air-Konzert Rainhard Fendrich, Hauptplatz

(Der Terminkalender erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit! Diese Termine wurden uns von Lesern oder Vereinsfunktionären gemeldet.)

Kreativ:werkstätte - ICH DU WIR

Die Kreativ:werkstätte - ICH DU WIR ist ein Ort, wo Kinder und Jugendliche verschiedene kreative Ausdrucksformen wie Musik, Malen, Bewegung und Fotografie entdecken und erproben können.

Kreativ zu sein bedeutet auch, seine Gefühle und Emotionen auszudrücken. Durch kreative Prozesse wie das selber Gestalten, Erschaffen und Probieren wird das Selbstwertgefühl der Kinder gestärkt und sie lernen mitzugestalten und mitzumachen. Im künstlerischen Arbeiten können die Kinder ihre Ideen ausprobieren und ihr Vorstellungs- und Gestaltungsvermögen trainieren.

Themen, die in den Workshops behandelt werden und zu kritischem Denken anregen sollen, sind beispielsweise Freundschaft, Familie, Generationen und Medien. Zusammen möchten wir neugierig sein und uns auf Neues einlassen.

Die Kreativ:werkstätte - ICH DU WIR ist eine Kooperation von [ku:L] Kunst- & Kulturhaus Öblarn und Avalon - Verein für soziales Engagement Liezen, Familienberatungsstelle Liezen und Frauen- und Mädchenberatungsstelle Liezen für Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 14 Jahren.



Die kommenden Termine für die Workshops sind:

25.04., 02.05., 16.05., 30.05., 20.06.
jeweils von 15 bis 17 Uhr.

Ein (Wieder-) Einstieg ist jederzeit möglich.

Anmeldung und Infos unter:
0676/840 830 311

Faszination Chemie an der Volksschule Öblarn

Chemie macht auch Kindern in der Volksschule Spaß.

Am 20. März besuchten Schülerinnen und Schüler der HBLFA Raumberg-Gumpenstein gemeinsam mit ihrer Lehrerin Fr. Prof. DI Ingrid Prieger-Edlinger die 4. Klasse der VS Öblarn.

Einfache Experimente wurden durchgeführt, um den Kindern naturwissenschaftliche Phänomene anschaulich zu erklären. Warum Windeln trocken halten, wie man aus Blaukrautsaft einen „Grünkraut“- oder „Rotkrautsaft“ herstellen kann oder wie man aus einer Brausetablette Gas erzeugt, konnten die Kinder mit Hilfe der fachkundigen HBLFA-SchülerInnen spielerisch erforschen und begreifen. Bei der experimentellen



Arbeit erwiesen sich die kleinen Forscherinnen und Forscher als recht geschickt und waren auch mit großem Eifer dabei. Durch diesen frühen Kontakt mit den Naturwissenschaften hoffen wir, den

Kindern für den weiteren Schulweg einen besseren Zugang zur Chemie zu ermöglichen und auch die Akzeptanz des Unterrichtsfaches Chemie zu erhöhen.

Bunter Alltag in der Kinderkrippe



Wenn draußen gearbeitet wird, gibt es für die Kinder viel zu sehen.



Die Kleinen experimentieren mit viel Interesse im Sand.



Natürlich wurde in der Kinderkrippe auch der Fasching gefeiert.

F rohes Osterfest!

CLUB  **SPORTUNION**
NIEDERÖBLARN HOTEL | FITNESS | ALPENFLUGSCHULE

Vull geil.

Sporthotel* & Alpenflugschule**
im sonnigen Ennstal, Steiermark

8960 Niederöblarn 83, welcome@club-sportunion.at
Tel: 03684 / 6066, www.club-sportunion.at

Wir wünschen frohe Ostern!

**BAUNTERNEHMUNG
GRANIT
GRAZ**

GRANIT · Zimmerei · Filialen Haus und Niederöblarn

Wald & Wild

Eine Kolumne von GR Richard Bogner

Die Marktgemeinde Öblarn besteht zu rund 50% aus Wald, rund 26% sind Almflächen. Was aber wissen die ÖblarnerInnen über diesen Naturlebens- und Erlebnisraum, der sie umgibt? In dieser Kolumne möchten wir unseren Leserinnen und Lesern manch Interessantes und einiges Wissenswertes über Wald & Wild und Natur vermitteln.

Der Borkenkäfer

Nach einem sehr kalten Jahresbeginn mit Dauerfrost, deutet nun wieder sehr vieles auf ein warmes und trockenes Frühjahr hin. Bei Temperaturen bis 20°C wird auch bald der Borkenkäfer wieder schwärmen.

Der sog. „Borkenkäfer“ ist eigentlich **eine Insektenfamilie** (*Scolytinae*) und umfasst eine Vielzahl an verschiedenen rindenbrütenden Käfern, die sich sowohl in ihrem Äußeren als auch in ihren Lebensgewohnheiten unterscheiden. Die meisten Borkenkäfer befallen nur eine Baumart, sie sind *monophag*, einige befallen auch verschiedene Baumarten (*polyphag*). Der Buchdrucker (Großer 8-zähliger Fichtenborkenkäfer, *Ips typographus*) und der Kupferstecher (6-zähliger Fichtenborkenkäfer, *Pityogenes chalcographus*) kommen beide auf der Fichte vor, unterscheiden sich aber in Größe (5 bzw. 2 mm) und der Vorliebe für dick- bzw. dünnborkige Bäume. Der Kleine und der Große Waldgärtner (*Tomicus minor* und *T. piniperda*) sind nur auf der Kiefer zu finden. Sie lassen durch ihren Befall Triebe in der Krone abfallen und sind so zu ihren Namen gekommen.

Im Regelfall befällt der Borkenkäfer kranke und geschwächte Bäume, da ein gesunder Baum mit verstärktem Harzfluss reagiert, und so den Angreifer abwehrt. Bei einer starken Vermehrung der Käfer (*Gradation*), in der Regel nach größeren Schadereignissen

(Windwurf, Schneebruch), befällt der Käfer auch gesunde Bäume. Durch massenhaften Befall wird der Baum geschwächt, kann sich nicht mehr ausreichend verteidigen und stirbt in der Folge ab. Frisch befallene Bäume erkennt man an einer noch grünen Krone, und bereits abfallender Rinde.



Der Borkenkäfer hat ein **enormes Vermehrungspotential**, das aber auch sehr stark vom Wetter abhängig ist. Warme und trockene Wetterlagen begünstigen die Entwicklung, kalte und nasse Witterung hemmt den Käfer. In günstigen Jahren können bis zu drei neue Borkenkäfergenerationen entstehen.

In Zahlen bedeutet das: 200 Käferweibchen potenzieren sich in drei Generationen zu 3,2 Millionen Borkenkäfern! Zusätzlich kann eine Elterngeneration unter günstigen Bedingungen zwei Bruten anlegen (sog. Geschwisterbruten).

Die **Bekämpfung des Borkenkäfers** erfolgt hauptsächlich durch Vorbeugung. Das heißt, so wenig Brutmaterial (kranke, geschwächte Bäume, Windwürfe, etc.) wie möglich anbieten, Windwürfe rasch aufarbeiten, befallene Bäume entfernen. Langfristig bringt die Einbringung von Mischbaumarten (Borkenkäfer sind monophag)

Vorteile. In akuten Fällen einer Massenvermehrung wird auch mit chemischen Lockstoffen und begifteten Ködern und Fallen gearbeitet. Nicht zu vergessen ist die Förderung der natürlichen Fein-



Förster GR
Ing. Richard Bogner

de des Borkenkäfers. Eine Vielzahl an Insekten (Ameisenbuntkäfer, Schlupfwespen oder Laufkäfer) und Vögel (viele Spechtarten) sind natürliche Gegenspieler des Borkenkäfers und können seinen Bestand in Schach halten.

Der Borkenkäfer ist ein ständiger Begleiter der Förster und Landwirte. Er zwingt uns, unsere Aufgaben ernst zu nehmen, dem Wald mit Verantwortung zu begegnen und auch langfristig zu denken und vorausschauend zu handeln.

Insofern hat er unsere Landschaft bis heute geprägt, und wird es auch in Zukunft tun!

Frohe Ostern wünscht

TAXI REITH

TAXI · MIETWAGEN · DIALYSETAXI
AMBULANZ- UND THERAPIEFAHRTEN

ZAMBERG 1 · 8960 NIEDERÖBLARN
WWW.TAXIREITH.AT

E-MAIL: info@taxireith.at
TELEFON: 0664/92 42 363 oder 03684/2142

Wohin steuert die aktive Landwirtschaft?

Von Bauernbundobmann GR Harald Maderebner

Wer versorgt uns in Zukunft mit guten Lebensmitteln? Werden es auch morgen noch die österreichischen Bauern sein, oder werden es große Industriebetriebe sein, die das Prinzip der Nachhaltigkeit nicht kennen?

Für mich ist eines klar: Die krisenfesteste Form der Landwirtschaft ist und bleibt der bäuerliche Familienbetrieb! Diese Familienbetriebe sind es, denen wir unsere volle Unterstützung zusichern müssen. Die zukünftige Ausrichtung der GAP 2025 muss genau auf die Unterstützung dieser familienbetriebenen Landwirtschaft ausgerichtet sein.

Eine aktuelle Studie zeigt, dass der Strukturwandel in Österreich deutlich langsamer voranschreitet als in Deutschland. Das ist vor allem auf die kleiner strukturierten

Betriebe zurückzuführen, die wir in Österreich haben. Bei uns hat ein durchschnittlicher Betrieb 19 ha an Eigengrund. In Deutschland bewirtschaften fast 70% der Betriebe mehr als 500 ha. Die zukünftige GAP muss die österreichischen Klein- und Mittelbetriebe unterstützen. Wenn das Geld im EU-Haushalt durch den Brexit weniger wird, müssen neue Wege gefunden werden, um mehr Geld an diese Betriebe zu leiten.

Ich behaupte: Bessere Preise durch mehr Marktmacht! Die in vielen Produktbereichen schwierige Preissituation ist durch eine Erhöhung der Marktmacht gegenüber dem Handel zu verbessern, insbesondere im Molkereibereich. Daran führt kein Weg vorbei. Außerdem müssen wir noch viel stärker die Konsumentinnen und Konsumenten für die heimischen



Produkte begeistern. In diesem Sinne wünsche ich allen Bäuerinnen und Bauern ein produktives Frühjahr und allen Leserinnen und Lesern ein frohes Osterfest.

Steirischer Landesbewerb der Landjugend im Sensenmähen in Niederöblarn

Brauch und Handwerk sind der Öblarner Landjugend sehr wichtig.

Aus diesem Grund hat sich die heimische Ortsgruppe um die Austragung des steirischen Landjugend-Landessensenmähens bemüht. Dieses wird am 8. Juli in Niederöblarn durchgeführt. Es werden ca. 70 TeilnehmerInnen aus dem gesamten Bundesland um den Sieg kämpfen.

Neben einem tollen Rahmenprogramm wird im Festzelt für die Verköstigung der Zuschauer gesorgt. Obmann Meinhard Moosbrugger und seine Leute freuen sich schon auf zahlreiche interessierte BesucherInnen dieses Events. In der Vorfriede bedankt er sich ganz besonders bei Familie Spalt vlg. Lackner für die Bereitstellung



der Bewerbsfläche. Die Zusammenarbeit und der Zusammenhalt von Vereinen und von Jung und Alt in der Gemeinde ist der ausschlaggebende Punkt für ein

gutes Ortsleben! Die Landjugend-Ortsgruppe geht in die kommenden Aufgaben mit dem Motto STARK - STÄRKER - GEMEINSAM.

Öblarner Landjugend sehr (attr)aktiv

Die Landjugend Öblarn hatte einen ereignisreichen Start ins neue Jahr.

Im Februar wurde die erste Generalversammlung seit der Neugründung im Gasthof Stralz'n-Schernthaler absolviert. Dazu konnten zahlreiche Ehrengäste begrüßt und mit Stolz der umfangreiche Tätigkeitsbericht des ersten Vereinsjahres präsentiert werden.



Auch die Steirische Wollkönigin freut sich über die (attr)aktive Öblarner Landjugend.

Der Fasching ließ die Landjugend natürlich nicht unberührt. Es wurde gemeinsam mit der Frauenbewegung Öblarn die spektakuläre ÖblarnER&SIETy-Gaudi veranstaltet. Dieser Lauf entpuppte sich als ein Highlight im Öblarner Fasching. Die Landjugend organisierte eine Faschingsbar und dankt an dieser Stelle dem [ku:L], wo die Bar aufgebaut und betrieben werden durfte. Die Ortsgruppe Öblarn nahm in



Bei der 1. Generalversammlung wurde ein umfangreicher Tätigkeitsbericht vorgelegt.

diesem Jahr auch schon an einigen Veranstaltungen auf Bezirks- u. Landesebene teil. Vom Treffen der Vereinsfreunde aus der gesamten Steiermark beim „Tag der

gebracht wurden. Beim 26. Schafbauerntag in Öblarn war die Landjugend aktiv im Einsatz. Die jungen Burschen und Mädchen erfreuten die Gäste als Kellnerinnen und Kellner.



Zu den Landeswinterspielen am Salzstiegl reiste man mit eigenem Fanclub an.

Landjugend“ in Hartberg bis hin zu den Landeswinterspielen auf dem Salzstiegl, von wo auch einige Medaillen mit nach Öblarn



8940 Liezen • Hauptstraße 28
Tel. und Fax: 03612/23020

**Markenleuchten
zu Diskontpreisen**

*Wir wünschen Ihnen
frohe Ostern!*

ÖBLARN aktiv - vor ... Jahren

Vor 30 Jahren ...

... erschien Öblarn aktiv im 10. Jahrgang anlässlich des 1. Öblarner Josefimarktes im März 1987 mit dem Untertitel „Wirtschaft aktiv“.

... hat eine Kommission von Straßenverkehrsfachleuten und der BH Gröbming zahlreiche neue Verkehrszeichen im Öblarner Gemeindegebiet vorgeschlagen.

... wurde die Öblarner Schillift-Ges.m.b.H. und Co. KG aufgelöst und die bestehenden Anlagen und Geräte dem Fremdenverkehrsverein übergeben.

Vor 20 Jahren ...

... wurden in der aufwändig dekorierten Öblarner Freizeithalle vom ORF zwei Fernsehfrühschoppen mit Karoline Koller und Philipp Meikl aufgezeichnet.

... wurde ein Proponentenkomitee gegründet, das sich um brauchbare Alternativen in der Abwasserversorgung kümmern sollte.

... beschloss der Gemeinderat zur Stromkostensenkung eine kürzere Brenndauer der Straßenbeleuchtung während der Woche.

Vor 10 Jahren ...

... durfte man Johannes Zeiler zur Wahl zum neuen Bürgermeister der Gemeinde Niederöblarn gratulieren.

... hat das Amt der Steiermärkischen Landesregierung die Magnesium-Eisen-Sulfat-Quelle aus dem Thaddäusstollen als Heilwasser anerkannt.

... freute man sich darüber, dass dank der eingehaltenen Zusagen des Landes Steiermark die Sanierung des Öblarner Gemeindebudgets möglich war.

Sechs-Länder-Schau mit Rekordausstellerzahl beim Schafbauerntag

„Wir müssen wohl dem Herrgott danken, dass uns der Wettergott so gnädig war.“

Bei strahlendem Sonnenschein ging am letzten Märzwochenende der 26. Schafbauerntag über die Bühne.

Am Freitagabend gab es das traditionelle Lammbratessen. Landesobmann Bernhard Tassotti und Walter Schmiedhofer konnten eine Reihe von Ehrengästen begrüßen, an der Spitze LR ÖR Hans Seitinger. An diesem Abend glänzten die Bambinis, die ihre Lieblingstiere gekonnt vorführten. Ein Highlight war das Schaukochen des jungen Ennstaler Spitzenkoches Stefano Erhart, der eine Nachspeise vom Lammfleisch kreierte, welche vom Publikum verkostet werden konnte. Die Wetterloch Bloss umrahmte den Abend musikalisch und unterhielt das Publikum bis in die frühen Morgenstunden.

Am Samstag war der Höhepunkt die Zuchtschau, bei welcher über 100 Züchter aus sechs Bundes-

ländern ihre Tiere präsentierten. Es wurden insgesamt 15 verschiedene Rassen vorgeführt.

In der Freizeithalle spielte die Marktusikkapelle Öblarn zum Frühschoppen auf. Darüber hinaus gab es eine Verkaufsausstellung rund ums Schaf und für die Kleinen ein Kinderbasteln.

Großer Dank gilt allen, die mitgeholfen haben, besonders unserer Landjugend und allen freiwilligen Helfern, ohne die es dieses Fest nicht geben würde.

Wir gratulieren den erfolgreichen Ausstellern aus der Gemeinde Öblarn:

Jungzüchter (Bambini):

Helena Schmiedhofer – im Finale;
Matteo Schmiedhofer – im Semifinale

Bei der Sechs-Länder-Schau:

Kröll Hildegard (Merinolandschaf) – 2 Gruppensiege;
Reith Bernadette (Juraschaf);



Familie Kröll vlg. Riesner darf sich über zwei Gruppensiege in der Kategorie Merinolandschaf freuen.

Schmiedhofer Josef (Tiroler und Braunes Bergschaf) – Gesamtreservesieger Br. Bergschafkilbern, 1 Gruppensieger, 3 Reservegruppensieger, 2 x 3. Platz.

Familie Chopra bedankt sich

Wir möchten euch mitteilen, dass wir unser Quartier bei Familie Berger in Niederöblarn verlassen haben. Gerne wollten wir in Öblarn bleiben, aber wir haben uns entschlossen, nach Liezen zu übersiedeln.

Wir möchten uns dafür bedanken, dass uns die Niederöblarnerinnen und ÖblarnerInnen sehr viel geholfen haben. Wir wurden freundlich aufgenommen, so waren wir nicht so traurig, dass wir unsere Heimat Afghanistan verlassen haben. Wir hatten auch gedacht, dass wir nach dem positiven Bescheid in nächster Nähe bleiben möchten, aber die Situation hat sich anders ergeben.

Wir haben gute Erinnerungen an Niederöblarn. Wir sind sehr traurig, Niederöblarn zu verlassen, sind aber zuversichtlich, einen guten Neustart in Liezen zu machen. Unsere Kontakte zu den Bekannten und Freunden in Niederöblarn möchten wir aufrecht erhalten. Die Menschen von Niederöblarn, Öblarn und Umgebung haben uns so viel Liebe entgegengebracht, wie wir es in unserem Leben vorher noch nicht erlebt haben. Familie Berger hat uns am Anfang sehr geholfen Kontakte zu finden, hat so viel für uns organisiert.

Botschaft von Harleen: „Ich möchte mich bei Frau Barbara Rudorfer, Frau Fini Penatzer, Herrn

und Frau Frauscher, Frau Pollinger und auch bei meinen Freundinnen bedanken, sie alle haben mir sehr geholfen. Obwohl ich jetzt in Liezen wohne, werde ich meine Freundinnen in Niederöblarn besuchen. Ich werde euch alle sehr vermissen!“

Wir haben gute Freunde nicht nur in Niederöblarn und Öblarn, sondern im ganzen Ennstal gefunden und möchten uns bei ihnen allen sehr herzlich für alles bedanken.

Mit lieben Grüßen: Baldeep Singh Chopra, Diljeet Kaur Chopra, Harpreet Singh Chopra, Harleen Kaur Chopra, Chanmeet Kaur Chopra, Ireen Kaur Chopra

Den Garten in Schwung bringen

Gartentipp von GR Maria Buchmann



April, April der macht was er will. Zum einen gibt es schon viele, sehr schöne sonnige Tage, an denen sich zahlreiche Gartenarbeiten erledigen lassen, zum anderen kann es recht schnell noch kühl und frostig werden.

Auch das typisch wechselhafte Wetter im April mit Regen, Wind, Sonne und teilweise Schnee kann uns Hobbygärtner einen Strich durch die Rechnung machen. Dabei gibt es so viel zu tun im Garten, denn bis zur Hauptsaison sind es nur noch ein paar Wochen.

Viele Gartenarbeiten im April sind wetterabhängig.

Ausgedehnte Wärmeperioden sind im April keine Seltenheit mehr. Teilweise scheint die Sonne viele Tage hintereinander. Beachtet bitte, dass bei längeren Trockenperioden junge Pflanzen und vor allem Kübelpflanzen schnell auf dem Trockenen sitzen. Kontrolliert deshalb regelmäßig und gießt bei Bedarf. Sollte es dann doch wieder kälter werden, sodass Frostgefahr besteht, schützt eure jungen Pflanzen mit einem Vlies gegen die Kälte. Die Blütenreste bitte entfernen! Bei verwelkten Zwiebelblumen, wie zum Beispiel Narzissen, solltet ihr jetzt die Blütenreste abschneiden. Andernfalls bilden die Pflanzen Samenstände, was der Zwiebel Kraft entzieht und die Blüte im nächsten Jahr verhindern kann.

Beerensträucher und Erdbeerpflanzen.

Wer es im Herbst verabsäumt hat, Beerensträucher oder Erdbeeren zu pflanzen, kann das jetzt im Frühjahr noch nachholen.

Beetvorbereitungen und Bepflanzung.

Bevor die ersten Pflanzen in den Garten gesetzt oder gesät werden, müssen die Beete entsprechend vorbereitet werden. Zuerst sollte man alle Unkräuter vollständig entfernen. Danach folgt eine Bodenauflockerung. Zur Bodenaufbereitung kann gut verrotteter Kompost zugegeben werden. Mit dem Düngen etwas vorsichtig sein, denn zuviel Dünger schadet den jungen Pflanzen mehr als es hilft. Man kann jetzt schon ohne Sorge verschiedene Salate, Kohlrabi und Kraut setzen. Wie oben schon erwähnt, sollte man die kleinen Pflänzchen mit Vlies gegen die Kälte schützen.

Auch die Kräuterschnecke kann man wieder in Schuss bringen. Es gibt schon wieder viele Kräuter zum Nachsetzen.

Rückschnitt von Pflanzen.

Lavendel verträgt jetzt einen ordentlichen Rückschnitt auf gut die Hälfte der jetzigen Größe. Bis Mitte April solltet ihr eure Rosen zurückschneiden, falls ihr es nicht schon erledigt habt. Im Frühling blühende Stauden sollte man nach der Blüte zurückschneiden.

Balkonblumen.

Man kann sich auch schon Gedanken über die Bepflanzung der Balkonkisterl machen.

Was gefällt mir, heuer einmal ganz bunt, farblich abgestimmt, eine Sorte, oder quer durch den „Gemüsegarten“? Alles ist erlaubt, was gefällt. Zum Glück, denn sonst würde es langweilig werden, wenn man durch den Ort fährt und jedes Kisterl dem anderen gleicht.



Auch unsere beiden Volksschulen beteiligen sich heuer am Blumenschuckwettbewerb mit zwei tollen Projekten. Spaziert vorbei und lasst euch überraschen. Es wird bestimmt toll.

Wenn jeder ein kleines Stück in seinem eigenen Garten beiträgt, wird unser Ort noch schöner und wohltuender sein.

Ich wünsche euch allen ein frohes Osterfest und einen schönen blüten- und erntereichen Sommer.

Frohe Ostern wünscht **Thomas Schrögnauer**
Tapezierermeister * Öblarn 73 * Tel. 03684/ 2308

Tapezieren Polstern Böden belegen Teppich waschen Dekorieren Sonnenschutz

Wieder viel neue Literatur in den Öblarner Büchereien

Die ersten paar Lesenachmittage in diesem Jahr im Öblarner Pflegeheim sind mit vielen lustigen Geschichten und Mundartgedichten sowie flotter Musik bestens über die Bühne gegangen.

Das Büchereiteam freut sich immer wieder, unseren Senioren damit einige schöne, unterhaltsame Stunden bereiten zu können.

Für unsere jüngsten Leser gab es dafür einen kreativen Vorlese- und Bastelnachmittag Ende März im Pfarrsaal, zu dem die Kinder ab 4 Jahren eingeladen waren, die sich nach der Frühlingsgeschichte geschickt ans Bemalen und Dekorieren von kleinen Tontöpfchen machten.

Seit Jahresbeginn gibt es auch eine ganze Reihe neuer Bücher und Magazine. Darunter sind jetzt im Frühling natürlich mehrere Gartenbücher, Bastel- und Handarbeitsbücher und die neuesten Romane und Krimis. Sie alle sind herzlich eingeladen, sich dadurch zum Lesen und Schmökern verleiten zu lassen!

Als bewährten Höhepunkt im 1. Halbjahr veranstalten die beiden Büchereien Öblarn und Niederöblarn wieder ihren großen Flohmarkt in der Freizeithalle. Dabei gibt es hunderte Bücher, Spiele, Magazine, Bekleidung, Schuhe, Geschirr u.v.m. zu günstigsten Flohmarktpreisen. Bitte beachten Sie die rechtzeitig ausgehängten Plakate mit dem genauen Termin!

Zuletzt noch ein Hinweis für neue Leserinnen und Leser:

Die Niederöblarner Bücherei befindet sich im ehemaligen Gemeindeamt, jetzt Bürgerservicestelle der Gemeinde, und hat jeden Freitag (außer an Feiertagen) von 15 bis 17 Uhr geöffnet.

Die Öblarner Bücherei befindet sich im Pfarrheim neben der Kirche im 1. Stock und hat am Sonntag von 10 bis 11.30 (außer an hohen Feiertagen), am Dienstag von 15 bis 17 Uhr und am Donnerstag von 18 bis 19.30 geöffnet. Beide Büchereien freuen sich über jeden Besucher!

Eine schöne Frühlingszeit wünschen Ihnen im Namen der Büchereiteams die Büchereileiterinnen

Ingrid Jandl und Monika Schwab.



Wir wünschen allen ÖblarnerInnen ein frohes Osterfest!

HOLZ

ochwertig riginal ebendig eitlos

aus unseren Wäldern

mit freundlicher Unterstützung durch

Colloredo-Mannsfeld GmbH

<http://www.colloredo-mannsfeld.com>

Elektromann
(DINAU - SCHNOC - SCHENK)

- Elektroinstallationen für Industrie-, Gewerbe und Privatkunden
- Infrarot-Wärmeplatten inkl. Wärmebedarfsplanung
- Bioelektrik Abschirmung von Strahlen
- Elektrohandel Installationsmaterial
- Blitzschutzanlagen effektive Einschlagprävention
- Photovoltaik eigener Strom aus Sonnenenergie
- Netzwerktechnik
- Hausleittechnik
- Anlagenbau

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern!

8940 Liezen Salzburger Straße 5 | 03612/22000 8970 Schladming Gewerbestraße 686 | 03687/22000 www.elektromann.at

Frohe Ostern!

PORR

PORR Bau GmbH
Tiefbau . NL Steiermark
Baugebiet Öblarn
Öblarn 93, 8960 Öblarn
T +43 50 626-3076
porr-group.com

Niederöblarner Wehrversammlung mit Wiederwahl des Kommandos

Die 111. Wehrversammlung fand in den Räumlichkeiten des Jausenstüberl Hirznhof in Niederöblarn statt.

Zur Wahl stellte sich erneut das altbewährte Feuerwehrkommando rund um HBI Christian Grundner und OBI Alfred Schwab jun. Beide wurden in ihrer Funktion als Feuerwehrkommandant und Feuerwehrkommandant-Stellvertreter für die nächsten fünf Jahre bestätigt. Das neu gewählte Kommando dankte den Kameradinnen und Kameraden für das entgegengebrachte Vertrauen in den letzten Jahren und bei dieser Wahl.

Zuvor wurde unter Anwesenheit von Bürgermeister Franz Zach, Altbürgermeister und Ehrenmitglied Walter Greimeister, Ökonomierat Walter Schmiedhofer sen. von der Feuerhilfsstelle und Abschnittsbrandinspektor Gerd Bartl die ordentliche Wehrversammlung abgehalten.



Gerhard Seiter (Mitte) wurde für 40 Jahre im Feuerwehrdienst geehrt.

Nach einem umfangreichen Tätigkeitsbericht des Kommandanten und einem positiven Bericht der Kassengebarung des Kassiers wurden JFM Kristina Winkler und Quereinsteigerin Andrea Winkler in den Aktivstand der Feuerwehr übernommen.

Die Feuerwehr Niederöblarn ist mittlerweile zur frauenstärksten Feuerwehr im Abschnitt Gröbming mit acht „Feuerwehrfrauen“ angewachsen. Für 40 Jahre im Dienste der Feuerwehr Niederöblarn und zum Schutz der Ortsbevölkerung wurde HFM Gerhard Seiter geehrt.

Einführung in die Hospizarbeit

Basierend auf den Grundsätzen der Hospizbewegung soll dieses Seminar dazu befähigen, Menschen in ihrer letzten Lebensphase zu begleiten, die Angehörigen zu unterstützen und ihnen in der Bewältigung ihrer Trauer beizustehen.

Voraussetzung für den Besuch des Hospizgrundseminars, dessen Start für September 2017 geplant ist, ist die Teilnahme an einem Informations- und Einführungsseminar, das aus insgesamt neun Einheiten besteht.

Die Termine dazu:

Donnerstag 1. Juni 2017 von 17 – 20 Uhr sowie Samstag 8. Juli 2017 von 9 – 15 Uhr, jeweils in der Werkstätte der Diakonie, Berggasse 357, 8970 Schladming.

Inhalte des Einführungsseminars:

- Einführung in die Hospizarbeit mit Vorstellen der Hospizidee und der steirischen Hospizbewegung sowie Einblick in die praktische ehrenamtliche Hospizarbeit
- Unterstützung bei der persönlichen Orientierung im Umgang mit Krankheit, Tod und Trauer.
- Entscheidungshilfe für eine Teilnahme am Hospizgrundseminar
- Information über Abläufe und Inhalte der Weiterbildung
- Einblick in das methodische Arbeiten im Hospizgrundseminar

Das Informations- und Einführungsseminar kann von allen Interessierten unabhängig von einem Besuch des Grundseminars besucht werden. Dieses Angebot richtet sich insbesondere an Frauen und Männer, die sich in der ehrenamtlichen Hospizbegleitung engagieren wollen. Willkommen sind aber auch privat oder beruflich Interessierte. Das Informations- und Einführungsseminar kostet € 45,-.

Anmeldung bei:

Theresia Kukula,
Tel. 0676 / 926 41 81,
groebming@hospiz-stmk.at
oder bei
Gudrun Schweiger,
Tel. 0650 / 89 70 144,
schladming@hospiz-stmk.at.

40 Jahre Frauenbewegung Niederöblarn

Mitte März konnte Ortsleiterin Margit Bliem viele Frauen und Ehrengäste zur Feier „40 Jahre Frauenbewegung“ in der Pension Tilly in Niederöblarn begrüßen.

Aus Graz waren Landesleiterin Manuela Khom und Landesgeschäftsführerin Michaela Hartner gekommen. Bezirksleiterin Christa Hafellner, Bürgermeister Franz Zach, Konrad Zeiler, Walter Greimeister und Astrid Baier-Treschnitzer folgten ebenso der Einladung. Waltraud Ettlmayr zeigte in einer eindrucksvollen PowerPoint-Präsentation die vielen Aktivitäten der Frauenbewegung in den vergangenen 40 Jahren. Brunhilde Seebacher, Reinhild Grundner, Fini Walcher, Waltraud Ettlmayr und Margit Bliem haben als Orts-



leiterinnen mit ihrem jeweiligen Team die Frauenbewegung Niederöblarn vielfältig geprägt und gestaltet. Viele Frauen wurden von Margit Bliem für ihre langjährige Mitgliedschaft mit einer Urkunde und einem netten Präsent geehrt. Waltraud Ettlmayr erhielt

die silberne Sonnenblume, Margit Bliem und Friederike Zefferer die bronzene Sonnenblume überreicht. In geselliger Runde wurde dann gemeinsam gegessen. Sebastian Reith und Leonhard Zeiler unterhielten die Feiernenden musikalisch.

Niederöblarner und Öblarner Frauen siegreich beim Bezirkskegeln

Die Ortsgruppe St. Martin führte am 25. März das Bezirkskegeln der Frauenbewegung durch, wobei die Frauen der Mannschaft Niederöblarn I mit Angelika Ettlmayr, Sonja Kieler, Monika Stoimaier (im Bild von links nach rechts) die Mannschaftswertung gewinnen konnte und Erni Pircher von der Ortsgruppe Öblarn Siegerin der Einzelwertung wurde.



Das siegreiche Team der Frauenbewegung Niederöblarn.



Erni Pircher (re.) erhält den Pokal für den Einzelsieg von Bezirksleiterin Christa Hafellner.

FROHE OSTERN!
WÜNSCHT

Blumen
GARTENBAU
THIEL

www.blumen-thiel.com
8960 Öblarn - Tel: 03684/2268

FROHE OSTERN!

terra&sol

SCHWEIGER **la**
HAUSTECHNIK Installateur

Niederöblarn 151, 8960 Öblarn, ☎:03684 2228, www.terrasol.at

Rodelgaudi der Öblarner Frauenbewegung

Die Damen des Vorstandes der Öblarner Frauenbewegung verbrachten zum Start ins Faschingswochenende fröhliche nächtliche Stunden beim Grafenwiesenslitt in Tauplitz.



Frauenbewegung unterstützt Kindergarten

Die Öblarner Frauenbewegung unterstützte unlängst den Öblarner Pfarrkindergarten mit € 250,- zum Ankauf

von Musikinstrumenten, über die sich die Kinder sichtlich freuen und mit denen sie nun ihre Musikalität trainieren können.



Fensterteam Berger

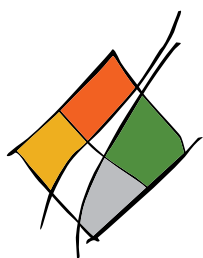
Fenster . Türen . Sonnenschutz

A-8960 Niederöblarn 140

Tel: 03684/30074 Fax: DW 16

E-Mail: office@fensterteambergerer.at

Web: www.fensterteamberger.at



**Hubert
GRUNDNER**
Fliesen- & Plattenverlegung

Frohe Ostern wünschen
Hubert Grundner & Team

8960 Niederöblarn 140

T 0676-43 23 810

M office@hubert-grundner.at

www.hubert-grundner.at

ROBOSCHAF®

your greenkeeping company



Hubert Grundner

+43 676 43 23 810

niederoeblarn@roboschaf.at

Frohe Ostern!

Hubert Grundner | Niederöblarn 140 | 8960 Öblarn | www.roboschaf.at

61. Jahreshauptversammlung des Musikvereins Öblarn wählte neuen Vereinsvorstand

Am 20. Jänner 2017 lud der Musikverein Öblarn in den Gasthof Schernthaler zur 61. Jahreshauptversammlung.

Obmann Reinhold Reith konnte dazu die zahlreich erschienenen Musiker und Musikerinnen, Ehrenmitglieder, Vertreter Öblarner Vereine, Bürgermeister Franz Zach sowie Bezirksobmann DI Josef Pilz begrüßen.

Nach der Verlesung des Protokolls durch Schriftführer Martin Ringdorfer wurde in den Ausführungen des Obmanns auf ein erfolgreiches, musikalisches Jahr mit zahlreichen Ausrückungen und gelungenen Konzerten zurückgeblickt. Besondere Beachtung fanden das 140-Jahr-Jubiläum sowie die engagierte Jugendkapelle. Diese wurde auch in den Worten von Kapellmeister-Stv. Michael Fuchs hervorgehoben. Nach dem ausführlichen Bericht von Kassier Stefan Kukula konnte ein Jungmusiker angelobt werden: Felix Zamberger wird das Trompetenregister tatkräftig unterstützen.

Unter dem Vorsitz des Bezirksobmannes wurde die Neuwahl des Vorstandes durchgeführt. Reinhold Reith wurde dabei als Obmann bestätigt.

Zum neuen Kapellmeister wurde Michael Fuchs gewählt. Er löst Martin Davison ab, welcher den Musikverein Öblarn in den letzten sechs Jahren mit großem Engagement musikalisch geleitet hatte. Martin Gaich übernahm das Amt des Kassiers von Stefan Kukula,



Obmann Reinhold Reith (vorne rechts) mit dem neuen Kapellmeister Michael Fuchs und dem Vorstand des MV Öblarn.

welcher dieses nach 18-jähriger umsichtiger und genauer Tätigkeit zurücklegte. Den weiteren Vorstand bilden: Obmann-Stv. Lukas Ettlmayr und Johann Ringdorfer, Kapellmeister-Stv. Toni Danklmaier jun., Kassier-Stv. Anton Gröller, Schriftführer Walter Schmiedhofer, Schriftführer-Stv. Christina Edegger, Stabführer Harald Danklmaier, Stabführer-Stv. Anton Gröller, Jugendreferentin Lisa Danklmaier, Notenarchivarin Bernadette Reith und Instrumenten- und Bekleidungswartin Maria Reith. Zu Kassenprüfern wurden Gerhard Danklmaier und Martin Hirz gewählt. Ein großer Dank wurde den scheidenden Vorstandsmitgliedern ausgesprochen und der wiedergewählte Obmann drückte Vorfreude über die Zusammenarbeit mit dem neuen Vorstand aus.

Bezirksobmann DI Josef Pilz bedankte sich bei den ausgeschiedenen und neuen Vorstandsmitgliedern und wünschte ein erfolgreiches neues Vereinsjahr. In seinen Grußworten äußerte sich Bürgermeister Franz Zach mit Stolz über den aktiven Musikverein und hob die gute Jugendarbeit sowie die musikalisch erfolgreiche Tätigkeit des scheidenden Kapellmeisters Martin Davison dankbar hervor. HBI der FF Öblarn Josef Zörweg, HBI der FF Niederöblarn Christian Grundner und Obmann-Stv. Franz Zandl vom Kameradschaftsbund bedankten sich für die Musikausrückungen für ihre Vereine und hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit. Im Anschluss an die Versammlung ließ der Musikverein den Abend gemütlich ausklingen.

Die Firma Zörweg und ihr Team wünschen allen Kunden ein frohes Osterfest!

Wenn Einsatz und Leistung zählen, dann...



- ◆ Baggerungen aller Art
- ◆ Transporte u. Kranarbeiten
- ◆ Schneeräumung
- ◆ Straßenreinigung

Niedergstätt 7
8960 Mitterberg-Öblarn
Tel. 0 36 84 / 23 65-0
Fax. 0 36 84 / 23 65-20
Mobil 0664 / 5 11 02 80
E-mail: office@zoerweg-gmbh.at

Frohes Osterfest!

Gasthof "Stralz'n"

Öblarn

www.schernthaler.at

Faschingsumzug in Öblarn

Den Faschingsumzug am Faschingssonntag ließen sich viele Besucher aus der Gemeinde und aus der Umgebung nicht entgehen.

Die Veranstaltung war gespickt mit lokalen Ereignissen. Nachdem



Stabführer Harald Dankmaier mit „Fuchs und seine Hennen“.

in diesem Jahr der Ortsschitag nach langer Zeit wieder in Öblarn durchgeführt wurde, zeigte man beim Umzug die Idee einer Vier-Berge-Schischaukel, mit viel Aufwand dargestellt von Bürgermeister Franz Zach und den ÖVP-



Die ÖVP-Gemeinderäte mit ihrer Idee der Öblarner Vier-Berge-Schischaukel.

Gemeinderäten. Der massive Felssturz der Weißen Wand wurde mitten auf dem Hauptplatz von einer begeisterten Menschengruppe rund um Claudia Gassner und Daniela Pattermann nachgestellt. Weitere Themen beim Umzug waren auch die Marktbürgerschaft Öblarn oder das Gut Aiderbichl. Zahlreiche Vereine und Bünde beteiligten sich aktiv am Faschingstreiben, u. a. die Kinder der Kinderkrippe mit ihren Betreuerinnen, die Frauenbewegung Öblarn, der Kneippverein, die Öblarner Volkspartei, die Öblarner Gewichtheber, die



Die Öblarner Faschingsgarde machte Stimmung.

Krampusgruppe Niederöblarn und noch viele mehr. Eine besondere Augenweide war wieder die Öblarner Faschingsgarde. Der neue Kapellmeister der Musikkapelle Öblarn, (Michael) „Fuchs“, zog mit seinen Hennen musizierend durch die Straßen. Die Lumumba-Abordnung aus Gröbming wurde auch heuer wieder mit Freuden begrüßt. Bei

der anschließenden Fetznagaudi in der Freizeithalle herrschte Faschings-Hochstimmung und zu den Rhythmen von DJ DonCarlo wurde ausgiebig das Tanzbein geschwungen.



Der Felssturz der Weißen Wand kam am Hauptplatz an.



Die „Zwerge“ der Kinderkrippe Öblarn waren mit Begeisterung dabei.

Äußerst unterhaltsame ÖblarnER&SIETy-Gaudi

Der Frauenbewegung Öblarn und der Landjugend Öblarn ist ein besonders unterhaltsamer Nachmittag gelungen:

Es wurde eine Faschingsveranstaltung organisiert, bei der Großeltern und Eltern genauso auf ihre Rechnung kamen, wie Kinder und Enkelkinder.

Am 18. Februar wurde die Salzinger Wiese mitten in Öblarn in einen Faschings-Geschicklichkeits-Parcours verwandelt, der für Teil-

nehmer und Zuschauer viel Abwechslung, Spannung und Spaß bot. Sieger waren alle. Der Ab-



Die maskierten Teilnehmer waren mit Freude und Spannung bei der Sache.

schluss mit Preisverteilung wurde im Gasthaus Bäck'n Hans'l gefeiert.



Die Brezrl hingen hoch, irgendwie erreichte man sie doch.

WIR WÜNSCHEN FROHE OSTERN!



Weitere Referenzen



www.das-ewerk.at

WASSERKRAFT STROMNETZ INSTALLATION HANDEL



Aktion für Häuslbauer



Gratis Baustromverteiler im Wert von € 600,- und zusätzlich bis zu 1.000 kWh Gratisstrom auf der Baustelle bei Beauftragung des E-Werkes Gröbming für Ihre Installationsarbeiten.

Bei unbeschädigter Rückgabe des Verteilers erstatten wir dem Bauherrn die Kautions in der Höhe von € 600,- zurück. Der Gratisstrom bezieht sich auf die Energielieferung, ausgenommen gesetzlich vorgeschriebener Systemnutzungsentgelte, Steuern und Abgaben.

Aktion gültig bis Ende 2017

Aktion: Installation Startpaket

- Elektro-Installationsarbeiten aller Art
 - Photovoltaik-Spezialist
 - Beleuchtung
 - Beschallung
 - Blitzschutzanlagen
 - KNX-Bussteuerung
 - Elektroheizung
 - Netzwerktechnik
- 1 Stk. Norm Zählverteiler UP-Ausführung UC66T1 ohne Einbauten
 - 500 lfm Panzerschlauch FXP 20
 - 50 lfm Panzerschlauch FXP 25
 - 100 Stk. Haftmuffen HM 20
 - 50 Stk. Schalterdosen 1-fach UP
 - 20 Stk. Schalterdosen 2-fach UP
 - 10 Stk. Schalterdosen 3-fach UP
 - 300 lfm Draht Ye 1,5 mm² schwarz
 - 300 lfm Draht Ye 1,5 mm² blau
 - 300 lfm Draht Ye 1,5 mm² gelb/grün
 - 300 lfm Draht Ye 1,5 mm² violett
 - 300 lfm Draht Ye 1,5 mm² braun
 - 50 lfm FR-Leitung YM 3x1,5 mm²
 - 100 Stk. Klemmen 5x0,5-2,5 mm²

€ 689,-
inkl. MwSt.

Modell: UnternehmenScore 200-299

Risiko: Sehr geringes Risiko



sehr geringes Risiko

ab 0,03 %

Ausfallswahrscheinlichkeit (Basel II): sehr geringe Ausfallswahrscheinlichkeit
Die Ausfallswahrscheinlichkeit dieses Unternehmens beträgt 0,13 %.

sehr geringe Ausfallswahrscheinlichkeit

Dass unser KSV Rating seit vielen Jahren bei hervorragenden rund 250 Punkten liegt (Ausfallswahrscheinlichkeit 0,13%), soll Ihnen die Sicherheit geben, dass wir zu jeder Zeit Garantie- und Gewährleistung nachkommen können. Können das andere Marktbegleiter auch?

Seniorenbund - erfolgreich unterwegs

Einen großartigen Erfolg gab es für die Öblarner Senioren bei der Landesmeisterschaft 2017 im Eisstockschießen auf Pinzgauer Art.

Auf der Stocksportanlage in Schladming siegten die Öblarner mit Moar Hans Buchmann und Hagl Fritz Schweiger sowie den weiteren Schützen Erni Schweiger, Cölestin Mayer, Alfred Lambauer und Hans Danklmaier. Bei der Bezirksmeisterschaft in dieser Disziplin im Februar in Kleinsölk war die Öblarner Ortsgruppe mit zwei Mannschaften vertreten, die die Ränge 5 und 6 belegen konnten.

Zur **Jahreshauptversammlung** am 21. März im GH Schernthaler konnte Obmann Hans Zeiler über 50 Mitglieder begrüßen, unter den Ehrengästen OPO Bgm. Franz Zach, Seniorenbund-Bezirksobmann Erich Zeiringer und Ehrenobmann Florian Bliem. In seinem Tätigkeitsbericht konnte der Obmann über viele Aktivitäten berichten.



Die Öblarner Senioren wurden Landesmeister im Eisstockschießen.

Öblarner Seniorenbund dominiert Bezirkskegeln

Bei der am 31. März 2017 durchgeführten Bezirksmeisterschaft im Kegeln des Steirischen Seniorenbundes in Liezen konnte die Ortsgruppe Öblarn sensationelle Erfolge feiern.

Sowohl die Damenmannschaft mit Monika Stoimaier, Erni Pircher, Renate Köberl und Didda Berger (geb. Edith Bonfert) als auch die Herrenmannschaft mit Hans Danklmaier, Martin Tritscher, Gerhard Berger und Walter Hönickl wurden jeweils Bezirksmeister. Im Einzelbewerb der Damen siegte Monika Stoimaier, Didda Berger wurde Dritte. Bei den Herren siegte Gerhard Berger vor Hans Danklmaier. Wir gratulieren sehr herzlich!

Ein informativer und beeindruckender Ausflug führte nach Linz.

Einen wunderschönen Tag erlebten die knapp 50 TeilnehmerInnen beim ersten Ausflug im heurigen Jahr nach Linz. Von der Wallfahrtskirche am Pöstlingberg wurde der wunderschöne Ausblick auf die oberösterreichische Landeshauptstadt genossen.



Ein informativer und beeindruckender Ausflug führte nach Linz.

Höhepunkt war der Besuch bei „voestalpine“. Bei der Führung ging es zunächst durch die fünf Etagen der voestalpine-Stahlwelt. Wissenswertes zum Thema Stahl wurde dabei vermittelt, dann ging es mit einem Multimedia-Bus durch das Werksgelände zum direkten Einblick bei den Arbeiten an den Hochöfen sowie beim Walzwerk. Die meisten TeilnehmerInnen hatten ein Werk dieser Größenordnung noch nie gesehen und waren sichtlich beeindruckt und erfreut, bei diesem Ausflug dabei gewesen zu sein. Auf der Heimfahrt bedankte sich Obmann Hans Zeiler bei Helga Lambauer für die gute Organisation des Ausfluges.

#glaubandich
www.steiermaerkische.at

Frohes Osterfest!

**UNSER ÖBLARN
BRAUCHT MENSCHEN,
DIE AN SICH GLAUBEN.**

**UND EINE BANK,
DIE AN SIE GLAUBT.**

IN ÖBLARN FÜR SIE DA:



Elfriede
Schnepfleitner-Royer
Kundenbetreuerin
Tel.: 05 0100 - 34766
elfriede.schnepfleitner-royer@
steiermaerkische.at



Sandra Gruber
Kundenbetreuerin
Tel.: 05 0100 - 34765
sandra.gruber@
steiermaerkische.at

Steiermärkische
SPARKASSE
Was zählt, sind die Menschen.

Schneespektakel am Schattenberg

Kräftige Schneefälle, ein Pis-tengerät aus Bad Goisern, Transport durch die Firma Zörweg, und viele freiwillige Helfer ermöglichten am Schattenberg einen tollen Ortsschitag.

Dank dieser Voraussetzungen konnte der Öblarner Schiclub nach 10 Jahren Pause wieder ein Rennen am Öblarner Hausberg veranstalten.

Über 100 LäuferInnen nahmen bei frühlingshaften Temperaturen am 19. Februar den Riesentorlauf in Angriff, darunter Abfahrtsass Klaus Kröll, der mit seiner Helmkamera demonstrierte, wie die optimale Linie zwischen den Toren zu fahren wäre. Klaus Kröll war es auch, der dann die Tagesbestzeit markierte. Bei den Damen war Silvia Ranner die Schnellste. Toll war auch die Kulisse während des Rennens. Zahlreiche Zuschauer feuerten die TeilnehmerInnen an der Piste und



Traumhaftes Wetter und tolle Pistenverhältnisse beim Ortsschitag am Schattenberg

im Zielgelände kräftig an. Bei der abschließenden Siegerehrung in der kleinen Halle des Freizeitzentrums bedankten sich die Organisatoren beim Alpenverein Öblarn sowie den zahlreichen freiwilligen Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung. Mit der Übergabe der Ehrenpreise und einer Tombola, die bei den Anwesenden für zusätzlichen Nervenkitzel sorgte, fand die

Veranstaltung ihren Ausklang. Obmann Andreas Schweiger blickt auf eine erfolgreiche und unfallfreie Schisaison der Nachwuchssportler zurück.

Auf diesem Weg bedankt er sich auch sehr herzlich bei seinem Schiclub-Team für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen Öblarn-aktiv-Lesern ein frohes Osterfest.

2017

Bus-Reisen



Sonntag, 23. April 2017

**FREILICHT- UND BAUERN-
HAUSMUSEUM**
IN AMERANG (PFLANZENAUSCHBÖRSE)



Freitag, 28. – Samstag, 29. April 2017
LAIBACH



Freitag, 12. – Sonntag, 14. Mai 2017
**„DONAUPERLEN“
WIEN – BRATISLAVA –
SCHLOSS HOF**



Donnerstag, 25. – Samstag, 27. Mai 2017

RADTOUR „EISERNER VORHANG“
TEILSTRECKE GMÜND – HARDEGG



Samstag, 8. Juli 2017

**KONZERT ANDREA BOCELLI,
GRAZ**

IM PLANAI BUSBÜRO ANMELDEN,
KOFFER PÄCKEN UND DIE SCHÖNEN
REISEN GENIEßEN. ICH WÜNSCHE
IHNEN WUNDERVOLLE AUSFLÜGE!

PETER FASTL
BUSCHAUFFEUR

Planai-Hochwurzen-Bahnen
Coburgstraße 52, 8970 Schladming
Tel: +43 3687 22042-117
www.planaiabus.at

**BUCHUNG
UND
KONTAKT**



planai

WIR WÜNSCHEN FROHE OSTERN!

FSV Öblarn startet mit neuem Vorstand in das Jahr

Der FSV Union Raiffeisen Öblarn konnte in der Herbstmeisterschaft leider nicht an die gewohnten Erfolge der letzten Jahre anschließen.

Die Herbstsaison war sehr durchwachsen, vor allem waren es die vielen Unentschieden, die die Kampfmannschaft schlussendlich auf den 9. Tabellenrang der Herbstmeisterschaft brachten. Seit Anfang Februar stehen die Kicker aus Öblarn wieder im Training und bereiteten sich intensiv auf die Frühjahrsrunde der Gebietsliga Enns vor.

In der 67. Jahreshauptversammlung des FSV wurde ein neuer Vorstand gewählt. Nach langjähriger Tätigkeit als Funktionäre des FSV Öblarn gaben Obmann Walter Zamberger-Pircher und Beirat Karl Thiel ihren Rücktritt bekannt. Als

Obmann-Nachfolger wurde Stefan Schranz von der Mitgliederversammlung ohne Gegenstimme gewählt. Neuer Vereinskassier ist nun Michael Buchmann und als Kassier-Stv. wurde Markus Zamberger-Pircher bestellt. Dem scheidenden Obmann Walter Zamberger-Pircher wurde für seine langjährige Tätigkeit und die vorbildhafte Führung des Vereins ausführlich gedankt.

Weiter dankte Raiffeisenbank-Geschäftsleiter Josef Winkler den vielen Idealisten vor allem für die gute Nachwuchsarbeit und sicherte dem Verein auch weiterhin



Der designierte Obmann Stefan Schranz (vorne, 2.v.l.) im Kreise des FSV-Vorstandes

die bestmögliche Unterstützung als Hauptsponsor zu. Der neue Obmann Stefan Schranz bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen und erklärte in der Mitgliederversammlung, dass er seine Tätigkeit als Obmann mit Ende des Geschäftsjahres am 31. Juli 2017 beginnen wird.

Öblarner Hallenmasters 2017

Bereits zum 31. Mal veranstaltete der FSV Union Raiffeisen Öblarn am 4. Februar 2017 das Öblarner Hallenmasters.

Neun Mannschaften spielten in der Halle des Club Sportunion Niederöblarn um den begehrten Wanderpokal. Nach vielen spannenden Spielen siegte im Finale mit einem verdienten 2:0 das Team der Firma Homeconcept-Immobilien und Bauträger über das Team von Autohaus Tschernitz. Torschützenkönige wurden Chris-

toph Schwab von der Mannschaft Tankstelle Thomas Knerzl sowie Markus Seidl vom Team der Firma Pitzer-Huber mit je 8 Treffern.

Jürgen Schachner, Präsident des FSV Union Raiffeisen Öblarn und Nachwuchsleiter Jürgen Stoiber führten am Abend im Gasthof „Bäck´n Hans´l“ die Siegerehrung durch. Jürgen Schachner bedankte sich bei der Turnierleitung, den Schiedsrichtern und bei allen Helfern für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung.

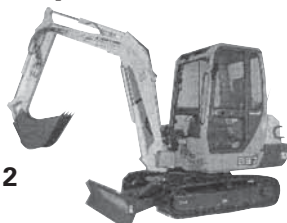


FSV-Präsident Jürgen Schachner (li.) mit dem Siegereiferteam der Firma Homeconcept-Immobilien u. Bauträger und Nachwuchsleiter Jürgen Stoiber (re.)

**LUDWIG
MADEREBNER**
Erdbau & Transporte

Frohe Ostern!

Walchen 45
A-8960 Öblarn
Telefon und Fax 03684/2612
Mobil 0664/9132944



Autohaus
ÖBLARN

wünscht frohe Ostern!

Öblarn 184 · 8960 Öblarn · Telefon: 03684 2289 · Mobil: 0664 2809010

Gewichtige News vom AK Union Öblarn

Mit dem Heimkampf am 18. März 2017 gegen den KSV Rum wurde die heurige Hebersaison eröffnet.

Unsere Athleten wurden zwar von „Vicki und den starken Männern“ aus Tirol mit 2:0 besiegt, konnten aber gute Leistungen erzielen.

Nachdem Obmann Thomas Grundner bei der Klubmeisterschaft im Dezember 2016 seine aktive Stemmerkariere beendete, rückte unsere Kaderathletin Nadine Pircher als Mannschaftsmitglied auf. Bereits bei ihrem ersten Mannschaftskampf erzielte sie sechs gültige Versuche und zwei persönliche Bestleistungen.

Sowohl die Kampfmannschaft als auch der Nachwuchs werden in den kommenden Monaten zahlreiche nationale und internationale Wettkämpfe bestreiten.

Anlässlich des 50jährigen Bestehens des AK Union Öblarn wird



am 6. Mai 2017 in der Sportunion Niederöblarn die Österr. Staatsmeisterschaft der Frauen ausgetragen.

Der AK Union Öblarn freut sich als Veranstalter dieses Wettkampfes auf zahlreiche Besucher und wünscht ein frohes Osterfest.

Überraschungsparty für Johannes Kröll mit Fanclub-Gründung

Ende Februar war es soweit: Johannes Kröll gewinnt die Abfahrt in Sarntal und feiert damit seinen sechsten Sieg im Europacup.

Die Europacup-Gesamtwertung in der Abfahrt gewinnt der Schweizer Gilles Roulin, Johannes Kröll holt als Zweiter einen Fixplatz für die Weltcup-Saison 2017/18.

Dieser Fixplatz im Weltcup war auch der Anlass, ihm zu gratulieren. Seine Familie organisierte im Café zur Mesnerei eine Überraschungsparty, zu der viele Freunde und Verwandte eingeladen wurden.

Johannes Krölls Schwestern Isabella und Bettina informierten in Gedichtform über die bisherige Schifahrer-Karriere ihres Bruders.

Auch Bürgermeister Franz Zach war geladen und schloss sich in seiner Rede den Gratulationen und Glückwünschen an.



Bürgermeister Franz Zach war unter den frohen Gratulanten für Johannes Kröll (5. v. li.).

Als besonderes Highlight galt die spontane Gründung des neuen Johannes-Kröll-Fanclubs. Alle Anwesenden, unter anderem auch „Schi-Pensionist“ Klaus Kröll, traten dem Fanclub bei.

Weitere Interessierte können sich gerne bei Obfrau Daniela Patter-

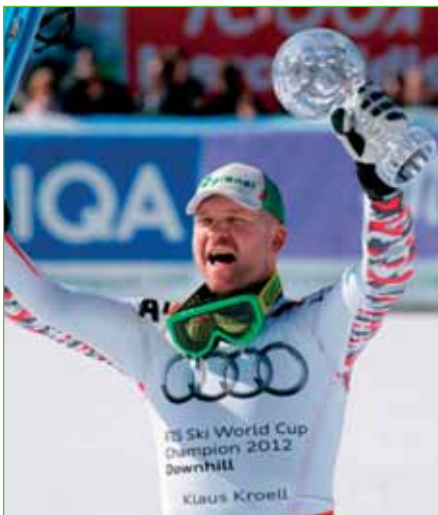
mann oder Schriftführerin Rebecca Maderebner anmelden.

Wir wünschen unserem neuen Weltcup-Abfahrtsläufer Johannes Kröll viel Erfolg und freuen uns sehr, dass das Rennfieber nach dem Rücktritt von Klaus Kröll in Öblarn so lückenlos weitergeht.

„So, des woars!“ - Klaus Kröll und sein Fanclub gehen in Pension

Mit dem Abfahrtsrennen in Kvitfjell beendete Klaus Kröll seine Karriere als aktiver Rennläufer und kann auf eine beachtliche Erfolgsliste zurückblicken. Einige der größten Erfolge im Alpinen Schi-Weltcup: 2011/12:

1. Platz im Abfahrtsweltcup
2008/09: Sieg im SG in Kitzbühel,
Sieg bei der Abfahrt in Kvitfjell
2010/11: Sieg Abfahrt Wengen
2011/12: Sieg Abfahrt in Chamonix,
Sieg Abfahrt Kvitfjell, Sieg SG Kvitfjell



In der Saison 2011/12 war Klaus Kröll der beste Abfahrtsläufer der Welt.

Klaus Kröll gilt als Unikum im Weltcup: Er ist nie auch nur einen Riesenslalom gefahren, der als Basisdisziplin gilt, geschweige denn einen Slalom - immer nur Speed, Abfahrt und Super-G. Seit dem 8. Dezember 2001 hat unser Klaus keine einzige Weltcup-Abfahrt verpasst, war nie krank und kam fast immer ins Ziel. Doch blieb er nicht verschont von Rückschlägen. Er hat sie aber zeitlich gut festgelegt, wenn man dies bei Verletzungen sagen darf. Beim Saisonfinale 2006 stürzte er in Åre: Bruch des Schienbeinkopfes. Sieben Jahre später in Lenzerheide, ebenfalls beim Saisonfinale: Bruch des linken Oberarms. Und 2012 verletzte er sich beim Mo-

tocross am rechten Fuß - kurz nach Saisonende. Jedes Mal war er zum nächsten Winter wieder startbereit, wobei ihn der Oberarmbruch von 2013 noch heute beeinträchtigt.

4.023 Weltcup-Punkte hat er in Abfahrten gesammelt, 61 Mal landete er unter den Top Ten, ganze sechs Mal verpasste er die Punkteränge, nur neun Mal schied er aus.

2012 wurde er zum Sportler des Jahres des Landes Steiermark gewählt.



2012 wurde Klaus als Steirischer Sportler des Jahres ausgezeichnet.

Unser Klaus wird mit einem Weltrekord in die Schi-Rente gehen: Weil er schon als 19-Jähriger im Jänner 2000 eine „Probefahrt“ in Chamonix machen durfte, kommt er in Summe auf 156 Weltcup-Abfahrten - in Serie! (Der ebenfalls schier unverwundliche Italiener Kristian Ghedina hatte zwischen Dezember 1989 und März 2006 genau 155 Abfahrten bestritten.)

Der Fanclub

Eine kleine Gruppe enthusiastischer Öblarner gründete 1999 im Rahmen der Feier zum Juniorenweltmeistertitel den Klaus-Kröll-Fanclub, der während der letzten 16 Jahre auf über 300 Mitglieder

angewachsen ist. Die treuen Fans waren während der letzten 16 Jahre bei

fast allen Rennen in Europa live dabei. Neben den Fanclubfahrten wurden auch zahlreiche andere Aktivitäten organisiert, wie ein Kleinfeldturnier 2003, zweimal Preiskegeln, Mega-Staffel beim 24-Stunden-Lauf 2004, Ausflüge zur Saisoneroöffnung und natürlich die unvergesslichen Saisonabschlussfeiern in der Freizeithalle.

Am 10. Juni 2017 wird ein letztes großes Fest zum Karriereende von Klaus Kröll in Öblarn über die Bühne gehen. Die Vorbereitungen sind bereits am Laufen und das Organisationsteam des Fanclubs lädt alle dazu ein, mit unserem „Bullen von Öblarn“ gemeinsam diesen Abend zu feiern.



Frohes Osterfest!

Sausenstüberl

www.Hirznhof.at

Silvia Dunner
0676/ 614 29 41

A-8960 Niederöblarn 8
info@hirznhof.at

Öffnungszeiten:
Do bis So ab 14.00 Uhr

Was uns gefällt

- Dass die Landjugend Öblarn bei der Vorbereitung und bevorstehenden Durchführung des Landeswettbewerb im Sensenmähen in Niederöblarn so entgegenkommend von Familie Spalt unterstützt wird.
- Dass die Gemeinde mit der E-Tankstelle und einem elektrischen Fahrzeug Weichen Richtung ökologischer Zukunftsplanung stellt.
- Dass die Öblarner Volkspartei auch heuer wieder am Karsamstag Osterlämmer aus Butter verteilen wird.
- Die Bemühungen ALLER, die zur Ortsverschönerung beitragen.
- Dass die beiden Öblarner Jungsportler Nadine Pircher (Gewichtheben) und David Pickl (Snowboard-Cross) für die steirische Wahl des beliebtesten Nachwuchssportlers nominiert wurden und noch bis 21. April gewählt werden können.
- Dass die beiden Volksschulen immer wieder ihre Pforten für nichtschulische Veranstaltungen öffnen.
- Die neue Lösung für die Grünschnittentsorgung.

Was uns gefallen würde

- Wenn die Pflanzen in den Blumenkisterln, Blumenbeeten und „Radlkottern“ in Ruhe wachsen dürften.
- Wenn es heuer mit der Errichtung des Gehsteiges zwischen Rüsthäusl und Bahnübergang klappen würde.

Was uns nicht gefällt

- Dass immer wieder Autos bei der Trafik auf der Straße oder im Kreuzungsbereich „Fischerbrücke“ parken.
- Dass häufig an allen unmöglichen Stellen Müll entsorgt wird und dafür nicht immer die Mistkübel verwendet werden.



Wir gratulieren

- Johannes Kröll zu den beiden Europacup-Abfahrtsiegen in Meribel und Samtal und zum damit erreichten Fixplatz für den Schiweltcup 2017/18.
- David Pickl zum Junioren-Vizeweltmeistertitel im Boardercross.
- Den Mannschaften des Seniorenbundes zum Landesmeistertitel im Eisstockschießen und zum Bezirksmeistertitel im Kegeln.
- Imker Hubert Fuchs zur Goldmedaille für seinen „Waldhoni“ bei der Messe Wieselburg.
- Dem Skiclub zum erfolgreichen Ortschafttag am Schattenberg – in der Hoffnung auf Wiederholungen.
- ÖR Walter Schmiedhofer und seinem ganzen Team zum guten Gelingen des Schafbauertages.

ÖVP

Pinwand

BÜROFLÄCHEN/PRAXISRÄUME

12-86 m² zu vermieten. Niederöblarn, Nähe Gewerbepark. Tel: 0664/5239117.

Der Krimi „**Kommissar Alser: Mirko und das weiße Gold**“ der Öblarner Schriftstellerin *Rebecca Maderebner* ist im Noel Verlag erschienen und zum Preis von € 14,90 bei der Autorin, im Buchhandel (Fa. Wallig, Buchhandlung San-

ter Liezen), in Öblarn (Gemeindeamt, Trafik, Raiffeisenbank) sowie im Online-Handel (Amazon, Weltbild) erhältlich.

Das Redaktionsteam unter der Leitung von Mag. Karl Edegger freut sich bereits auf Ihre Berichte für die nächste Ausgabe. Nur durch Ihre Mithilfe ist es

möglich, diese Zeitung für alle interessant zu gestalten. Herzlichen Dank für alle Beiträge, Tipps und Fotos!

Kontakt: Mag. Karl Edegger,
Telefon: 0664/3900003,
E-Mail: kedegger@gmx.at
Die *nächste Ausgabe* erscheint im August 2017.
Redaktionsschluss:
17. Juli 2017



Das „Öblarn-aktiv“-Redaktionsteam von links nach rechts: Karl Edegger, Karin Pözl, Richard Bogner und Doris Zeiringer

Impressum:

Herausgeber: OPL ÖVP Öblarn. **Für den Inhalt verantwortlich:** Mag. Karl Edegger. Beiträge und Mitarbeit von: Bgm. Franz Zach, Vizebgm. Klaus Bliem, GR Richard Bogner, GR Maria Buchmann, GR Harald Maderebner, Mag. Karl Edegger, Karin Pözl, Mag. Doris Zeiringer, Hans Buchmann, Rebecca Maderebner, Anita Zach, Meinhard Moosbrugger, Walter Schmiedhofer, Astrid Baier-Treschnitzer, Christa Hafellner, Armin Stocker, Andrea Stieg, Bettina Stücklschweiger, Andrea Pollinger, Ingrid Jandl, Stephan Fuchs, Andreas Schweiger, Roland Nerwein, Christina Edegger, Markus Zeiringer. **Erscheinungsort:** Öblarn. Zustellung durch die Frauenbewegung Öblarn und die Frauenbewegung Niederöblarn. **Satzherstellung und Druck:** Fa. Wallig, Gröbming.